

[47806] Erfahrener Buchhändler, aus guter Familie, 27 Jahre alt, Realgymnasial-Oberprimaner, gewandter Korrespondent, mit allen buchhändlerischen Arbeiten durchaus vertraut, sucht zum 1. Januar 1893 selbständige, dauernde Stellung im Verlage. Suchender ist 10 Jahre beim Fach, davon die letzten 4 Jahre im Verlage thätig und im Besitz äußerst vorteilhafter Zeugnisse und Empfehlungen. Gefällige Anerbietungen unter S. T. 6 durch Herrn F. Volkmar in Leipzig erbeten.

[47174] Jüngerer Gehilfe sucht Stellung im Sortiment oder Verlag, am liebsten in Leipzig oder einer grösseren Stadt. Eintritt kann sofort erfolgen. Ansprüche bescheiden.

Gef. Anerbieten unter # 47174 durch Herrn Carl Cnobloch in Leipzig erbeten.

[47607] Tüchtiger strebsamer Buchhändler sucht im Jugendschriften- und Bilderbücher-Verlag zunächst Stellung. Event. würde später als Teilhaber oder Käufer reflektieren.

Gef. Angebote unter G. S. # 5. durch Herrn Herm. Schulze in Leipzig erbeten.

[47882] Für einen meiner früheren Zöglinge, Gymnasialprimaner, der seiner Militärpflicht genügt hat und jetzt in meinem Sortiment aus-hilfsweise arbeitet, suche ich zum 1. Januar Stellung in einem flotten Sortiment oder wissenschaftlichen Antiquariat. — Ansprüche sind bescheiden. Ich kann den jungen Mann aus voller Ueberzeugung empfehlen u. erbitte gef. Anerbietungen.

Baußen.

Eduard Rühl.

Bermischte Anzeigen.

[48619] Da die Krankenkasse des Allgem. Deutschen Buchhandlungs-Gehilfen-Verbandes vom 1. Januar 1893 ab nicht mehr von dem

Krankenversicherungszwang befreit,

so müssen die versicherungspflichtigen Kollegen noch vor Ablauf dieses Jahres Mitglied einer, dem Gesetze genügenden Hilfskasse werden, wenn sie nicht den Orts- oder Gemeindekranken-kassen zugeführt sein wollen. Es wird deshalb der rechtzeitige Beitritt zu der über ganz Deutschland verbreiteten

Kranken- und Begräbniskasse des Verbandes Deutscher Handlungsgehilfen zu Leipzig,

deren Mitgliedschaft an allen Orten des deutschen Reiches vom Ortskassenzwange befreit, warm empfohlen.

Auszahlungen im Jahre 1891:

133730 M für Kranken- u. Begräbn.-Geld.
150000 Vermögen. — Mitgliederzahl 10000.

Statutenauszüge und Aufnahmeformulare werden auf Verlangen portofrei übersandt.

[48720] Gesucht e. durchaus tücht. Kommissions-Verleger (Christ) f. e. die Lösung e. hochmod. brennenden Frage behand. Buch. Gnesen, Brombergerstr. 34.

Herm. Leszczynski.

Für Kommissionäre!

[48656]

Ein tüchtiger Buchhändler mit kleinerem, aber sehr gangbarem Verlag sucht einen Kommissions-Verleger in Leipzig, der bereit wäre, dem Suchenden ein Kapital von 20000 M zum Zweck des Ankaufs eines grösseren Verlagsgeschäftes zur Verfügung zu stellen und die Kommission inkl. Auslieferung für Leipzig zu übernehmen.

Gef. Anerbieten unter N. 101 an Rudolf Mosse in Frankfurt a/M.

Dahheim

[41850] arrangiert in seinen vor Weihnachten erscheinenden Nummern wiederum einen besonderen

Weihnachts-Anzeiger

der sich bekanntermaßen für Ankündigung

Litterarischer Festgeschenke

seit Jahren aufs beste bewährt hat.

Als Weihnachts-Nummern kommen noch in Betracht:

Nr. 10. erscheint am 10. Dezember —

Inseratenschluß: 29. November.

Nr. 11 erscheint am 17. Dezember —

Inseratenschluß: 6. Dezember

Preis pro Zeile 80 J.

Bei litterarischen Anzeigen 10% Rabatt.

Der Anzeiger des Dahheim ist vom Hauptblatte selbst unzertrennlich insofern der nur dem Dahheim eigenen Einrichtung, daß die redaktionellen Teile: „Aus der Zeit — für die Zeit“ „Frauen-Dahheim“ und „Hausmusik“ mit den Anzeigenseiten zu Beilagen vereinigt werden. Es liegt auf der Hand, daß dadurch eine erhöhte Beachtung der Anzeigen gewährleistet wird, zumal das Dahheim auch bei seinen Beilagen durch gutes Papier und saubersten Druck auf feinste Ausstattung besonderen Wert legt.

Die Rückseiten dieser redaktionellen Beilagen eignen sich, da diese Blätter mit eingebunden werden und dann bleibenden Wert behalten, besonders zu ganzseitigen Anzeigen, wie solche von ständigen Inserenten des Dahheim alljährlich im voraus für den Weihnachts-Anzeiger angemeldet zu werden pflegen. Solche ganze Seiten berechnen wir (statt des Zeilenpreises von 396 M 80 J) zum Pauschalpreise von nur 288 M netto pro Seite.

Leipzig, Poststraße 9.

Dahheim-Expedition
(Abteilung für Inserate).

In kurzer Zeit ein bedeutender Absatz erzielt!

[48653]

Zu Weihnachtsgeschenken bestimmte Bilder bitte ich umgehend bestellen zu wollen, da ca. 3 Wochen zur Anfertigung nötig sind.

Photographische Brustbilder in Lebensgröße

50×40,5 cm nach jeder kleinen Photographie für nur 15 M netto einschließlich Passepartout. Verkaufspreis bis 22 M 50 J, so daß für Sie ein Gewinn von 7 M 50 J außer dem Nutzen für den Rahmen bleibt.

Prospekt bitte zu verlangen.

Das ganze Jahr hindurch bei Familienfesten und Trauerfällen ein gut lohrender Absatz. Vertreter gesucht.

Frankenberg i. S.

Carl Stange,
Photograph. Kunstverlag.

Keine unverlangte Nova.

[48584]

Laut Adressbuch wählen wir, Fernerhin unverlangt Gesandtes müssen wir unter Spesen-Nachnahme zurücksenden.

Frankfurt a. M., 23. November 1892.

Joseph Baer & Co.

[48698]

Heraldischer Verlags-Katalog.

: Handlungen, welche — namentlich jetzt zur Weihnachtszeit — Kundschaft für heraldische und genealogische Litteratur haben, stelle ich meinen soeben erschienenen, mit 27 Abbildungen versehenen Verlags-Katalog in mässiger Anzahl gern zur Verfügung. *

Berlin.

J. A. Stargardt.

[48622]

Das Uebersetzungsrecht eines

Technischen Handbuches

reich illustriert, ohne Konkurrenz, von welchem die erste Auflage innerhalb eines Monats vergriffen und bereits eine zweite erschienen, incl. Galvanos preiswert zu verkaufen.

Näheres unter # 48622 durch die Geschäftsstelle des V. V.

[48733] Unverlangte Zusendungen gehen von jetzt ab unter Spesenachnahme von 25 J pro Kilo zurück.

Würzburg, den 24. November 1892.

J. Kellner's Buch- u. Kunsthandlung
(E. Bauer.)